

Material der ersten Wahl für Wasserstoff-Anwendungen

Elektrisch leitfähiges Kunststoff-Material PA-EX für Rohrschellen in der Standard-Baureihe



Mit dem innovativen Polyamid-basierten PA-EX-Material bietet STAUFF eine weitere leistungsstarke Materialoption für Rohrschellen in der Standard-Baureihe nach DIN 3015-1 für Außendurchmesser bis 42 mm / 1 1/2 Zoll.

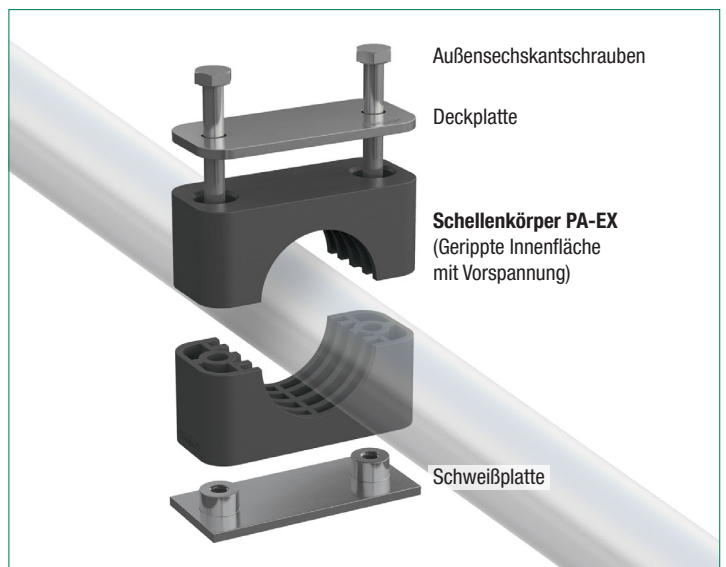
Mit ihren leitfähigen Eigenschaften tragen Rohrschellen aus PA-EX dazu bei, das Gefahrenpotenzial durch elektrostatische Aufladung in sicherheitskritischen Anwendungen in Verbindung mit Wasserstoff zu minimieren.

Austretender Wasserstoff kann vergleichsweise leicht durch elektrische Entladungen (wie elektrostatische Entladungen oder Lichtbögen) entzündet werden, was zu Explosionen führen kann. Dies liegt daran, dass Wasserstoff leicht entflammbar ist und nur eine geringe Energiemenge benötigt, um sich zu entzünden.



Vorteile für den Anwender

- Beitrag zur Minimierung der potenziellen Gefahren durch elektrostatische Aufladungen (und unkontrollierte Entladungen) in sicherheitskritischen Anwendungen und Branchen
- Langlebige Lösung ohne Risiko von Kontaktkorrosion, wie es bei Schellen und Haltern aus Stahl oder Aluminium der Fall sein kann
- Geprüftes und bewährtes Baukasten-System nach DIN 3015-1 für alle gängigen metrischen und zölligen Rohrdurchmesser
- Leichte und kompakte Bauweise
- Einfache Installation mit vielen Optionen: Direktmontage, Montage zum Anschweißen und Verschrauben, Montage mit Tragschienen und Profilen, Aufbaumontage und vieles mehr



Merkmale von PA-EX-Schellen

- **Ableitwiderstand geringer als 1 Ω** gemäß IEC 60079-0
- **Oberflächenwiderstand geringer als 10³ Ω** gemäß IEC 61340-5-1
- **Keine Fähigkeit zur Aufladung** gemäß IEC 60079-0



Sämtliche erforderlichen Prüfungen wurden unabhängig durch den TÜV Nord durchgeführt und dokumentiert.

Bitte wenden Sie sich an STAUFF, um detaillierte Prüfberichte zu erhalten.

Bitte beachten Sie hierzu die nebenstehenden Hinweise.

Wichtige Hinweise

Bitte beachten Sie: Sämtliche Prüfungen wurden mit fachgerecht installierten Schellen der Standard-Baureihe nach DIN 3015-1 unter Verwendung von unlackierten Metallteilen – Schweißplatten, Schrauben und Deckplatten – sowie Rohren aus Edelstahl AISI 316Ti (1.4571) durchgeführt. Abweichende Aufbauten, Werkstoffe und Oberflächen führen zu abweichenden Ergebnissen.

Diese Ergebnisse sollen nur eine erste Einschätzung der Eignung des Bauteils für die vorgesehene Anwendung liefern.

Es wird ausdrücklich darauf hingewiesen, dass die Verantwortung für die Bewertung der gemessenen Eigenschaften in Bezug auf die in den einschlägigen Normen festgelegten Grenzwerte beim Anwender liegt. Zusätzlich zu den ATEX-Anforderungen müssen Anwender auch internationale Vorschriften und mögliche Unterschiede in nationalen Normen berücksichtigen, wenn sie die Konformität des Bauteils für ihre spezifische Anwendung und ihren Standort bewerten.

Da die Sicherheit einer explosionsgefährdeten Umgebung nicht von einzelnen Komponenten allein abhängt, muss das gesamte System immer unter realen Betriebsbedingungen bewertet werden, um die Einhaltung der geltenden Vorschriften und die sichere Verwendung zu gewährleisten.